

## Menschen mit Demenz Besondere Begleitbedarfe im Krankenhaus

---

### **Anlass:**

Anliegen von Herrn Engels, bzw. von Herrn Wessel betr. Versorgung Demenzkranker im Krankenhaus.

### **Vorgehen:**

Zunächst Klärung der IST-Situation:

- Welche Vorschläge zur demenzsensiblen Gestaltung existieren in der allgemeinen Fachdiskussion?
- Wie ist der Sachstand in den Wuppertaler Krankenhäusern?

Anschließend auf Basis der Bestandserhebung:

- Entwicklung Maßnahmenvorschläge (in Abstimmung Krankenhäuser)

### **Bisherige Ergebnisse:**

#### Recherche „Demenzsensible Gestaltungsmöglichkeiten im Krankenhaus“

##### → Struktur und räumliche Gestaltung im Krankenhaus

- Schwerpunktstation (en) für Demenz-Erkrankte
  - mit geschütztem, aber nicht geschlossener Aufenthalt
  - mit Therapieraum
- multidisziplinäre Stationen nach dem Modell der Special Care Units oder integrativer Geriatrie Abteilungen für Menschen mit der Diagnose Demenz
- Stationsflur als ‚Rundgang‘ angelegt
- Demenzgerechte Wegeleitsysteme/ systematische Orientierungshilfen
- Gestaltung der Räume, Wahl der Bilder und Möbel nach Ergebnissen der Demenzforschung

##### → Personelle Ressourcen

- Personalschlüssel und relevante Berufsgruppen (Ergo- u. Physiotherapeuten, Geriater) auf Schwerpunktstation
- Demenzbezogene Schulungen/Sensibilisierung von und Supervisionsangebote für Mitarbeiter/inne/n
- besondere Ausbildung der behandelnden Pflegenden, Therapeuten und Ärzte
- Einbindung und Schulung ehrenamtliche Helfer/innen in die Demenz(einzel-)betreuung
- Alltagsbegleiter, die das therapeutische Team auf der Station unterstützen (→niedrigschwellige Betreuung gem. § 45 a, b SGB XI)